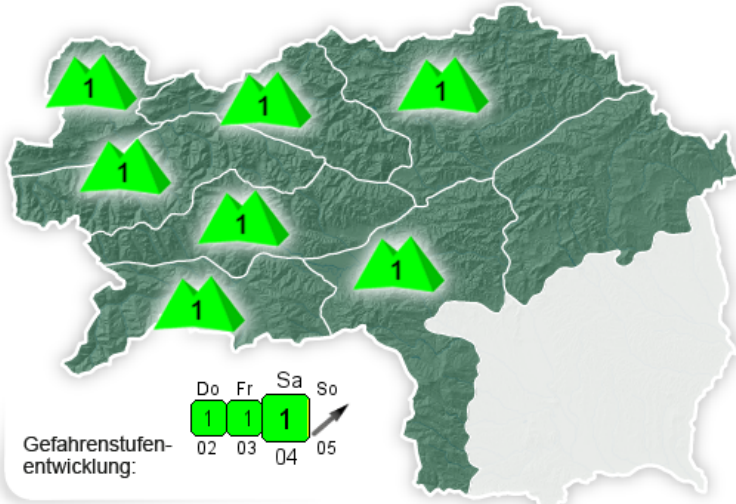




# Lawinenlagebericht

des LWD Steiermark **für Samstag, den 04.04.2020**  
(herausgegeben: Freitag, 03.04.2020, 16:00 Uhr)

## Höhere Lagen



**WAS?**  
ist das  
Hauptproblem



**WO?**  
liegt das  
Problem



**WIE?**  
kommt es zur  
Auslösung



**WARUM?**  
besteht das  
Problem



Regionen:

- **R1 Nordstau-**  
gebiet:  
a) Nordalpen West  
b) Nordalpen Mitte  
c) Nordalpen Ost  
d) Niedere Tauern Nord
- **R2 Übergangsregion und**  
Südliche Gebirgsgruppen:  
e) Niedere Tauern Süd  
f) Steirisches Randgebirge Ost  
g) Steirisches Randgebirge West  
h) Gurk- und Seetaler Alpen



## Überwiegend geringe Lawinengefahr

### Gefahrenbeurteilung

Der Lawinenlagebericht bezieht sich derzeit wegen der COVID-19 Krise ausschließlich auf die Gefährdung von Infrastruktur und Siedlungsraum und nicht auf den Tourenbereich!

Die Lawinengefahr wird in der gesamten Steiermark mit gering beurteilt. Sonnseitig nimmt das Schneegleiten auf steilen Wiesenhängen zwar wieder langsam zu, große Gleitschneelawinen sind nicht zuletzt aufgrund der für die Jahreszeit unterdurchschnittlichen Schneehöhen aber nicht zu erwarten. Es besteht daher derzeit keine Gefährdung für Infrastruktur und den Siedlungsraum

### Schneedeckenaufbau

Der Neuschnee zu Wochenbeginn hat sich sonnseitig gesetzt. In schattseitigen Hochlagen ist dieser letzte Schnee hingegen meist pulvrig geblieben und liegt ohne Verbindung auf einer sehr harten Altschneedecke. Hier kann im Bereich kleinerer Mulden auch noch älterer, störanfälliger Trieb Schnee liegen. Das Schneedeckenfundament ist großteils gut verfestigt und stabil, nur sonnseitig nimmt das Schneegleiten zu. Aufgrund der bisher recht trockenen Luft und der meist noch gedämpften Einstrahlung am Samstag hält sich die An- bzw. Durchfeuchtung der Schneedecke vorerst in Grenzen.

### Wetter

Am Samstag wechseln Wolken, Nebel und etwas Sonnenschein. Vor allem entlang der Nordalpen und Tauern können am Vormittag vereinzelt auch noch ein paar Schneeflocken fallen. Sonst bleibt es trocken. Bei schwachem bis mäßig starkem Nordwestwind erreichen die Mittags-Temperaturen in 2.000m -3 Grad und in 1.500m +2 Grad.

### Tendenz

Ab Palmsonntag sorgt ein Hochdruckgebiet im gesamten Bergland für wolkenloses Wetter. Diese antizyklonale Wetterlage hält voraussichtlich bis zu den Osterfeiertagen an. Bei nur schwachem Wind wird es auch im Gebirge äußerst mild. Mit der zunehmenden Durchfeuchtung der Schneedecke Tagesgang der Lawinengefahr.

Der nächste Lagebericht wird Samstag bis etwa 18:00 Uhr herausgegeben.  
Alexander Podesser

Die vom Lawinenwarndienst Steiermark erstellten Inhalte unterliegen dem Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lawinenwarndienstes. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten und nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.

